

Veranstaltungsnummer

24.09.2012: 12-4-SBE10-1k
25.09.2012: 12-4-SBE11-1k

Zeit und Ort

24.09.2012 und 25.09.2012
Friedrich-List-Halle, Jahnstr. 6, 72762 Reutlingen

Kosten

24.09.2012:
nur Teilnahme am Vormittag: 25 Euro
Teilnahme ganzer Tag: 70 Euro
(inkl. Verpflegung, ohne Kaltgetränke)
25.09.2012:
Teilnahme ganzer Tag: 60 Euro
(inkl. Verpflegung, ohne Kaltgetränke)

Anmeldeschluss

10.09.2012

Online-Anmeldung

www.kvjs-fortbildung.de
Aufgrund der unterschiedlichen thematischen Schwerpunkte können die beiden Fachtage einzeln gebucht werden.

Anmeldung für den 24.09.2012:

Es kann auch nur der Vormittag besucht werden. Bitte geben Sie dies bei der Online-Anmeldung unter „Sonderwünsche Sonstiges“ an. Bitte geben Sie bei der Online-Anmeldung für den 24.09.2012 unter „Sonderwünsche Sonstiges“ ebenfalls an, an welcher „Station“ und ob Sie bei „Gemeinsam im Dialog“ ab 18.00 Uhr teilnehmen möchten.

Anmeldung für den 25.09.2012:

Bitte geben Sie bei der Online-Anmeldung unter „Sonderwünsche Sonstiges“ an, an welchem Forum Sie teilnehmen möchten.

Fachliche Auskünfte

Karin Trautwein
Telefon 07121 303-2410
karin.trautwein@reutlingen.de
www.reutlingen.de/orientierungsplan

Die Hauptvorträge am 24.09.2012 und 25.09.2012 werden simultan übersetzt. In den Hospitanzen, Workshops und Foren stehen Patinnen zur Übersetzung zur Verfügung.

Organisatorische Auskünfte

Telefon 0711 6375-610
Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Mo – Do 13.00 – 16.30 Uhr
fortbildung@kvjs.de

Es gelten die Teilnahmebedingungen der KVJS-Fortbildung vom 01.09.2010

Hinweis:

Sofern Sie beide Fachtage besuchen möchten, organisieren Sie die Übernachtung bitte selbst.

Veranstalter

Kommunalverband für Jugend und Soziales
Baden-Württemberg
Dezernat Jugend – Landesjugendamt
Lindenspürstraße 39
70176 Stuttgart
www.kvjs.de

Stadt Reutlingen
Sozialamt – Tagesbetreuung für Kinder
Marktplatz 22
72764 Reutlingen

„Mit den Bildungs- und Lerngeschichten aus Neuseeland unterwegs in Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg“

Fachtage am 24. und 25.09.2012
Friedrich-List-Halle in Reutlingen



Ziele und Inhalte

Aus dem Orientierungsplan resultierende Aufgabe der Fachkräfte in Tageseinrichtungen für Kinder ist es, die Interessen und Fähigkeiten des Kindes zu erkennen und es in seiner Entwicklung zu fördern. Grundlage hierfür ist sorgfältiges Beobachten und Dokumentieren der Lernschritte des Kindes, ein intensiver Dialog im Team und mit Kindern und Eltern, sowie aufbauend die Entwicklung weiterer Bildungsschwerpunkte.

Verschiedene Träger von Tageseinrichtungen in Baden-Württemberg haben sich für die **Bildungs- und Lerngeschichten** als weltweit anerkannte Methode zur Beobachtung und Dokumentation von Bildungsprozessen entschieden. Bei diesen Fachtagen besteht die Gelegenheit, **Wendy Lee**, Direktorin des Educational Leadership Projects, und eine **Delegation ihrer Kolleginnen aus Neuseeland**, die dort wesentlich an der Entwicklung und Implementierung der „Learning Stories“ beteiligt waren, kennen zu lernen und mit ihnen in den Fachdiskurs einzutreten.

Der **erste Fachtag am 24.09.2012** richtet sich an **alle Interessierten, die die Praxis der Bildungs- und Lerngeschichten kennenlernen möchten**. Ziel ist, in die Methode und ihre Anwendung in der Bildungs- und Entwicklungsbegleitung einzuführen. Konkrete Umsetzungsbeispiele aus Krippe, Hort, Altersmischung, Inklusion und Sprachbegleitung, auch in der Verknüpfung mit weiteren pädagogischen Handlungskonzepten, bieten die Möglichkeit einer Vertiefung im Diskurs zwischen Praxis und der Delegation.

Der **zweite Fachtag am 25.09.2012** richtet sich an die **Fachöffentlichkeit, die bereits mit den Bildungs- und Lerngeschichten arbeitet** – in der Praxis, in Aus- und Weiterbildung und an der Hochschule. In verschiedenen Foren werden Aspekte von Haltung und professionellem Selbstverständnis sowie die Verknüpfung mit pädagogischen Handlungskonzepten wie Reggio, Pikler, Montessori und Marte Meo erörtert. Nach einem Einführungsvortrag der Neuseeländerinnen wird das jeweilige Thema mit namhaften Gästen der Praxisforschung in Kontext der Reutlinger Praxis vertieft.

Programm am 24.09.2012

- 09.00 Uhr Offener Beginn, Kaffee
- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Robert Hahn, Bürgermeister Stadt Reutlingen
Evelyn Samara, Referatsleiterin des KVJS-Landesjugendamtes
- 10.30 Uhr **Einführung: Refreshing learning stories – Lerngeschichten auffrischen**
Kathryn Delany, Neuseeland
- 11.00 Uhr **Hauptvortrag: The language of learning – Die Sprache des Lernens**
Jo Colbert, Neuseeland
- 12.30 Uhr Mittagspause, Imbiss
- 13.45 Uhr Abfahrt der Busse in die **Stationen 1 bis 5: Hospitation, Impulsvortrag, Diskurs**
Lerngeschichten ...
... in der Krippe (Lorraine Sands, Neuseeland)
... und Sprache (Jo Colbert, Neuseeland)
... und Inklusion (Alison Brierley, Neuseeland)
... in Hort/Schule (Wendy Lee, Neuseeland)
... im Wandel - von Implementierung zu Nachhaltigkeit (Robyn Lawrence, Neuseeland)
- 17.00 Uhr Rückfahrt
- 18.00 Uhr **Gemeinsam im Dialog** – moderierte Eindrücke aus den Stationen und Diskursen mit Verpflegung (salzige Kuchen vom Feuer) und Musik (Band "bluenocturne")

Programm am 25.09.2012

- 09.00 Uhr Offener Beginn, Kaffee
- 10.00 Uhr **Begrüßung, Einführung**
Kariane Höhn, Stadt Reutlingen
Andreas Reuter, KVJS-Landesjugendamt
- 10.20 Uhr **Hauptvortrag: Sustainable Leadership – Nachhaltiges Anleiten und Führen**
Wendy Lee, Neuseeland
- 12.30 Uhr Mittagspause, Imbiss
- 13.15 Uhr **Foren 1 bis 5: Impulsvortrag – Neuseeland, Tageseinrichtungen und Gäste im Diskurs**
- Wirkungen von Beobachtungsmethoden
Wendy Lee; Eliza Spirig-Mohr, Doris Frei, Zürich
 - Neuseeland meets Reggio: Handlungsansätze aus Reggio Emilia und die Lerngeschichten
Kathryn Delany; Prof. Dr. Tassilo Knauf, Bielefeld
 - Budapest meets Neuseeland: Die Philosophie Emmi Piklers und die Grundsätze der Lerngeschichten
Robyn Lawrence; Dr. Anna Czimmek, München
 - Beobachten und Beachten: Dialogqualität auf allen Ebenen
Alison Brierley; Prof. Dr. Dörte Weltzien, Freiburg
 - Lernwerkstätten, Lerngeschichten und die Philosophie von Maria Montessori
Lorraine Sands; Prof. Dr. Axel Jansa, Esslingen
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Moderiertes Abschlussplenum**
Kariane Höhn, Stadt Reutlingen
Andreas Reuter, KVJS-Landesjugendamt

Während beider Fachtage bietet ein **Markt der Möglichkeiten**, auf dem Träger ihre Arbeit mit den Bildungs- und Lerngeschichten präsentieren, Raum für Begegnung zwischen Trägern, Fachkräften und allen Interessierten aus Verbänden, Fachschulen und Wissenschaft.